



**Beatrix Zurek
Stadtschulrätin**

- I. Bezirksausschuss des 3. Stadtbezirks
Maxvorstadt
Herrn Vorsitzenden
Christian Krimpmann
BA-Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Datum
30.07.2018

**Kein Fan-Meeting Point im Alten Botanischen Garten bei der
UEFA EURO 2020 (12.06. bis 12.07.2020)**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04979 des Bezirksausschusses des
Stadtbezirkes 03 – Maxvorstadt vom 12.06.2018
-Anlage: Matrix-

Sehr geehrter Herr Krimpmann,

bei dem Antrag Nr. 14-20 / B 04979 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 –
Maxvorstadt vom 12.06.2018 handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im
Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer
stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Im o.g. Antrag wird beantragt, an den vier Spieltagen in München anlässlich der UEFA EURO
2020 keine Fan-Meeting-Punkte einzurichten.

Hierzu nimmt das Referat für Bildung und Sport wie folgt Stellung:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat dem Referat für Bildung und Sport die
gesamtstädtische Koordinierung des Turniers übertragen. Im Geschäftsbereich Sport wurde
eine Projektgruppe eingerichtet, von der Sie informiert wurden, dass es notwendig sein wird,
im Alten Botanischen Garten einen sog. Fan Meeting Point einzurichten.

Gerne erläutere ich Ihnen, wie es zu dieser Entscheidung kam.

Um die Fülle der Aufgaben koordinieren zu können, wurde von der Projektgruppe ein
gesamtstädtischer Koordinierungskreis eingerichtet. Darüber hinaus gibt es einen Arbeitskreis
Mobilität und Sicherheit, dort arbeiten neben dem Kreisverwaltungsreferat, dem Bayerischen

*Geschäftsbereich Sport
Telefon: (089) 233 – 845 72
Telefax: (089) 233 – 837 52
Bayerstraße 28, 80335 München*

Innenministerium und der Münchner Polizei insbesondere die Deutsche Bahn, der Flughafen, MVG und MVV mit allen weiteren Projektbeteiligten eng zusammen. Themenbezogene Aufgabenfelder werden in kleineren Arbeitsgruppen vorangetrieben.

Bei der Einrichtung der Fan-Meeting-Points handelt es sich um eine Maßnahme zur Fantrennung, die im Rahmen des Sicherheitskonzeptes von der austragenden Stadt gefordert wird. Es soll dadurch vermieden werden, dass Anhänger verschiedener Mannschaften im Innenstadtbereich aufeinandertreffen.

Grundlage der Forderung ist das „Übereinkommen des Europarats über einen ganzheitlichen Ansatz für Sicherheit, Schutz und Dienstleistungen bei Fußballspielen und anderen Sportveranstaltungen“. Im Vertrag der Ausrichterstadt mit der UEFA ist festgelegt, dass München ein integriertes Sicherheitskonzept zu entwickeln hat, das sich an den bewährten Sicherheitsstandards der Europarats-Resolution und den Turnieranforderungen der UEFA zu orientieren hat.

Beim Champions-League-Finale 2012 waren die Fan-Meeting-Punkte am Odeonsplatz und am Sendlinger Tor ausgewiesen. Leider steht der Sendlinger-Tor-Platz 2020 wegen der U-Bahnhof-Sanierung noch nicht wieder zur Verfügung.

Die Suche nach Alternativen erwies sich als schwierig, da 2020 wegen des Baus der 2. Bahn-Stammstrecke und weiterer bereits bekannter Bauvorhaben in der Innenstadt die Auswahl sehr eingeschränkt ist.

Das Referat für Bildung und Sport hat für die Erstellung des Sicherheitskonzeptes einen externen Dienstleister verpflichtet. Die Sicherheitsbehörden und Betreiber der öffentlichen Verkehrsmittel haben sich mit dem Thema eingehend befasst und nach einem Rundgang über alle in Frage kommenden Plätze und Orte dem federführenden RBS empfohlen, die Fan Meeting Points 2020 am Odeonsplatz und im Alten Botanischen Garten einzurichten.

Der externe Dienstleister hat das Ergebnis der Begehung in einer Matrix festgehalten. Diese Matrix füge ich zu Ihrer Information gerne bei. Der bereits vom Baureferat-Gartenbau ins Spiel gebrachte Karl-Stützel-Platz (Kunstplattform) kommt wegen der Nähe zum Charles Hotel (geplant als Team-Hotel) und der direkten Lage an zwei befahrenen Straßen nicht in Frage. Die von Ihnen zusätzlich genannten Orte eignen sich leider nicht als Fan-Meeting-Punkte. Der Wittelsbacher Platz scheidet wegen der Nähe zum Odeonsplatz aus, den Marienplatz sehen die Sicherheitsexperten als neutrale Zone, der Karlsplatz ist zu klein, die Theresienwiese und der Königsplatz werden von den Fans nicht angenommen, da sie beide innenstadtfern liegen. Auch die ungünstige verkehrliche Anbindung des Königsplatzes durch Umsteigebeziehungen wurden von der Polizei und der MVG als negativ bewertet.

Im Nachgang zur Ortsbegehung hat die Projektgruppe des Geschäftsbereichs Sport alle betroffenen Dienststellen der Stadtverwaltung informiert. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung (Untere Naturschutzbehörde und Denkmalschutz) sowie das Baureferat-Gartenbau wurden um ihr Einverständnis gebeten. Im gesamtstädtischen Koordinierungskreis erfolgte am 15. März die einvernehmliche Festlegung auf den Odeonsplatz und Alten Botanischen Garten als Fan Meeting Points.

Die Auflagen des Gartenbaus für eine evtl. Nutzung des Alten Botanischen Gartens haben wir anschließend erhalten und an unseren Dienstleister weitergeleitet. Ich kann Ihnen versichern, dass dem Referat für Bildung und Sport am wenigsten daran liegt, dass die schöne Grünfläche Schaden erleidet. Wir werden unsere Dienstleister anweisen, die Auflagen zu beachten.

Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der Fan-Meeting-Punkte haben wir sehr im Auge, zumal sie für die Stadt erhebliche Zusatzkosten bergen. Wir werden darauf dringen, die Ausstattung der beiden Orte so bescheiden zu halten, wie es uns die Fachbehörden gestatten. Der von Ihnen erwähnte Rollrasen statt der Schmuckbeete ist von unserer Seite nicht angedacht worden.

Die UEFA hat mittlerweile den Spielplan für die EURO 2020 bekannt gegeben. Die Einrichtung der Fan Meeting Punkte hängt wesentlich davon ab, welche Mannschaften bei uns aufeinandertreffen werden und um welche Uhrzeit in der Vorrunde gespielt wird (15h, 18h oder 21h). Das Viertelfinale am Freitag, dem 3. Juli wird um 21 Uhr angepfiffen. Die Fans sollen drei Stunden vor Anpfiff zum Stadion aufbrechen.

Wenn sich die Deutsche Nationalmannschaft für das Turnier qualifiziert, wird sie übrigens bereits in der Vorrunde mindestens zweimal in München spielen.

Die Gruppenauslosung findet am 30. November 2019 statt, letzte Mannschaften qualifizieren sich über die Play-Offs erst Ende März 2020. Erst dann werden die Sicherheitsbehörden festlegen, welchen Fans an welchem Ort eine Verweilmöglichkeit geboten werden soll.

Vertraglich hat sich die Stadt -wie alle anderen Austragungsorte auch- gebunden, den Rahmen für die vier Spiele in München so sicher wie möglich zu gestalten. Die derzeitigen Planungen dienen dem Nachweis, dass wir dazu in der Lage sind und der zeitgerechten Vorausplanung, die sicherheitsrechtlich geforderten Maßnahmen dann auch umsetzen zu können.

Ich bitte daher um Verständnis, dass das RBS Ihrem Antrag nicht entsprechen kann, sondern dem Votum der Experten folgen muss.

Um Kenntnis der vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 04979 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 – Maxvorstadt vom 12.06.2018 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin